[24564.] Soeben wurde als Fortfepung verfandt :

Charles Didens' ausgewählte Romane.

Lfg. 16. 50 A.

Um baldige Angabe bes Bedarfs, wo noch nicht geschehen, ersucht

halle a/G.

Bermann Gefenius.

[24565.] In unferm Berlag erichien und wurde nach ben eingegangenen Beftellungen expedirt:

Jahresberichte

Beränderungenu. Fortschritte

Militairwefen.

VI. Jahrgang. 1879.

Herausgegeben

non

b. Löbell,

Brojd. 10 M. ord., 7 M. 50 & no. Beb. in Drig. Bb. 11 M 50 & ord., 8 M. 75 & no.

Bir ftellen bei gegründeter Ausficht auf Abjat gern Eremplare à cond. gur Berfügung und bitten, gu berlangen.

Berlin, im Mai 1880.

E. S. Mittler & Sohn.

Verlag von A. G. Liebeskind in Leipzig. 24566.

Zur Versendung liegt bereit:

Spaziergänge in den Alpen

Eugen Simmel.

8 Bogen 8. mit 7 Lichtdruckbildern nach Gemälden von

Ernst und Carl Heyn.

In feinsten Leinwandband (Schwarz- und Golddruck) gebunden 5 M

Rechnung 25 %. - Baar 30% und 13/12.

Dieses Werk in elegantester Ausstattung, geschmackvoll gebunden, wendet sich nicht entgegen. direct an Alpenclubmitglieder, sondern vornehmlich an das die Alpen bereisende Publicum. Die besuchtesten und beliebtesten Oertlichkeiten der Schweiz und der italienischen vortrefflicher und unterhaltender Weise vorgeführt; was das Buch aber von den üblichen Reisebeschreibungen unterscheidet, das sind Aufsätze über Aesthetik der Gletscherwelt und ein ebenso spannender als lehrreicher über die Gefahren der Bergwanderungen. Jede thätige Sortimentsbuchhandlung, welche einen der eleganten Welt angehörigen Kundenkreis oder Fremdenverkehr hat, findet daß Dishaufen's Rommentar fich trop leicht ohne Risico Absatz für dieses kleine ber bestehenden anderen Ausgaben Bahn Prachtwerk. Die geringe Auflage gestattet brechen wird. nur eine sehr beschränkte à condition-Ver-

sendung, die ich an diejenigen Firmen, welche Absatz für meinen Verlag hatten, bereits ausführte; um aber jeder Firma das Buch vorlegen zu können, gebe ich je ein Probe-Exemplar mit 40 % gegen baar ab. Für das Schaufenster habe ich ferner Einbanddecken anfertigen lassen, welche ich mit 30 A be-rechne. Diesen Betrag streiche ich nach Absatz von nur einem Exemplar, nehme die Proben auch in jedem Zustande zurück.

Um Ihre recht thätige Verwendung Sie

ersuchend, zeichne

hochachtungsvoll Leipzig, Ende Mai 1880.

A. G. Liebeskind.

Rünftig erscheinende Bücher u. j. w.

24567. Berlin W., Mohrenftrage 13/14, am 18. Mai 1880.

Rommentar

Strafgesetbuch

für das Deutsche Reich

Dr. Juftus Olshaufen, Lanbrichter ju Berlin,

Bon biefem Berte ericheint im Laufe bes t. Monats bie

Zweite Lieferung — (Schluß bes I. Banbes) Breis: 3 M 50 A, 2 M 65 A netto. Baar 331/3 % und 9/8.

Es folgt bann gu Dftern t. 3. ber zweite

3d habe darauf aufmertfam gu machen und werbe bas an geeigneter Stelle auch bem Bublicum befannt geben, bag bas Bert nicht 40 Drudbogen, wie in meiner erften Untundigung angegeben, fondern beren ca. 60 umfaffen wird, bie in 2 Banden gur Ausgabe gelangen.

Bon dem

Erften Banb Breis: 8 M, 6 M netto. Baar 331/3 % u. 9/8.

biete ich benjenigen Sandlung Exemplare in Commission an, welche bas Bert in Bertrieb gu nehmen gedenten.

3ch febe gefälligen Aufträgen fowohl auf die 2. Lieferung (gur Fortsetzung) als auf ben erften Band in Commission

Bei meiner erften Unfundigung biefes Bertes glaubte ich barauf hinweisen gu tonnen, daß basfelbe nach Unlage und Durchführung Seen werden in Wort und Bild in gleich und nicht minder durch Selbständigkeit ber Rritit ben befferen feiner Art gugugahlen fein wurde. In welchem Dage bie ftrenge fachfundige Rritit an ber erften Lieferung Die Borguge bes Unternehmens - meinen Andeutungen guftimmend - hervorgehoben hat, bas wollen Gie aus ben (nebenftehend abgedrudten) Beipredungen erfeben.

Darnach durfte taum gu bezweifeln fein,

Und diefe Stellung, die bas Wert eingu-

nehmen berufen fein wird, bitte ich im gemeinichaftlichen Intereffe burch Ihre gefällige Thatigfeit forbern gu wollen.

> Mit Hochachtung Frang Bahlen.

Sandlungen, welche mich in ber vergangenen Meffe gar nicht ober nur ungenügend befriedigt haben - Galbo-Uebertrage genehmige ich nicht und halte ich an diefer bon Jahr gu Jahr mehr gebotenen Dagnahme ohne Ausnahme feft - wollen fich mit Beftellungen nicht be-

Nur hier angezeigt!

23568.

In diesen Tagen erscheint in meinem Verlage:

Die plautinischen Lustspiele

in späteren Bearbeitungen. I. Amphitruo

Dr. Carl von Reinhardstoettner.

8. Preis ca. 3 M ord., in Rechg. 25%, baar 331/3 % u. 7/6 etc.

Portugal feiert soeben den dreihundertjährigen Todestag seines grossen nationalen Dichters Luiz de Camoes. Der Wunsch, eine kleine Gabe zu diesem Feste beizusteuern, veranlasste die Veröffentlichung vorliegender Studie, welche sich auch mit dem Dichter der Lusiaden beschäftigt. Es ist der erste Theil einer umfassenden Arbeit, die, aus Quellen geschöpft, die hervorragendsten Bearbeitungen sämmtlicher Lustspiele des Plautus beleuchtet. Bibliotheken und Philologen werden diese interessante Arbeit des bekannten Verfassers freudig begrüssen. Bitte, zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Leipzig.

Wilhelm Friedrich, Verlag des "Magazin für die Literatur des Auslandes".

[24569.] Bei Unterzeichnetem ist unter der Presse und wollen Sie baldgefällig verlangen:

Bergmann-Kögel's Praktischer Mühlenbauer.

Ein Handbuch bei Anlage einfacher Mühlen, als Mahl-, Graupen-, Oel-,

Knochen-, Gyps-, Cement-, Loh-, Walk- und Sägemüblen,

zum Gebrauche für Mühlenbesitzer, Mühlenund Maschinenbauer.

Vierte verbesserte u. vermehrte Auflage von

Friedrich Neumann, Ingenieur,

Herausgeber der dritten Auflage dieses Buches, des "Mahlmühlenbetriebs", der "Hydraulischen Motoren", des "Führer des Technikers" etc.

Mit einem Atlas von 40 Foliotafeln. Weimar, im Mai 1880.

B. F. Voigt.